



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

nexus-Tagung „Die Studieneingangsphase im Umbruch. Auf dem Weg zu einem Modell?“

# Von der Vielfalt an Angeboten zur Modellentwicklung

Hamburg, 30. Oktober 2018

Dr. Elke Bosse

BMBF-Nachwuchsgruppe StuFHe

Fakultät für Erziehungswissenschaft

Universität Hamburg

GEFÖRDERT VOM

**StuFHe**

Studierfähigkeit - institutionelle Förderung  
und studienrelevante Heterogenität



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PB14005 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autorinnen.



## Abstract

In Folge gezielter Förderinitiativen zur Weiterentwicklung der Studieneingangsphase hat sich eine neue Vielfalt an Maßnahmen ergeben, die den Übergang an die Hochschulen erleichtern und Studienerfolg fördern sollen. In dieser Vielfalt zeichnen sich erste Ansätze ab, die Einzelmaßnahmen in Form von Gesamtkonzepten für bestimmte Studiengänge, Fakultäten oder ganze Hochschulen systemisch miteinander verbinden. Um die Besonderheiten entsprechender Praxisbeispiele einordnen und auf potentiell übertragbare Merkmale prüfen zu können, gibt der Vortrag zunächst einen systematischen Überblick zu den aktuellen Angeboten für den Studieneinstieg und stellt abschließend Perspektiven für die Entwicklung von Modellen für die Studieneingangsphase zur Diskussion. Als Grundlage des Vortrags dienen ausgewählte Ergebnisse aus der Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre im BMBF-Projekt StuFHe, die mit Bezug zum internationalen Forschungsstand zur Studieneingangsphase vorgestellt werden.



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

<https://www.amazon.de/SMH-Bausteine-Holz-bunt-Box/dp/B00ZZIAQJG>



<https://www.schleich-s.com/de/DE/wild-life/produkte/kaenguru-14756.html>

<https://sciencefiles.org>



## ... zur Modell- entwicklung

„Wenn also heute von einer neuen Qualität in der Gestaltung der Übergänge in die Hochschulen gesprochen werden kann, so kann diese in der **Modernisierung** und **systemischen Verknüpfung** der zahlreichen in der Vergangenheit praktizierten Einzelmaßnahmen gesehen werden.“

(Wildt, 2013, S. 279)

Von der Vielfalt  
an Angeboten ...



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



© StuFHe

Von der Vielfalt  
an Angeboten ...



**HRK** Hochschulrektorenkonferenz  
Projekt **nexus**  
Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern

## ... zur Modell- entwicklung

FACHGUTACHTEN

Modellansätze ausgewählter Hochschulen  
zur Neugestaltung der Studieneingangs-  
phase

NEXUS IMPULSE FÜR DIE PRAXIS

Die Studieneingangsphase im Umbruch

Anregungen aus den Hochschulen

Thimo



Ausgabe 14 | April 2018

[https://www.hrk-nexus.de/fileadmin/redaktion/hrk-nexus/07-downloads/07-02-Publikationen/CHE\\_07032018\\_final.pdf](https://www.hrk-nexus.de/fileadmin/redaktion/hrk-nexus/07-downloads/07-02-Publikationen/CHE_07032018_final.pdf)

## QPL-Begleitforschung im Projekt StuFHe

- Zielsetzung der BMBF-Förderlinie (2014 – 2018)
  - Aktivitäten im Rahmen des „Qualitätspakt Lehre“ aus einer wissenschaftlichen Perspektive weiter zu durchdringen (BMBF, 2013)
    - gewonnenes Wissen sichern und einer breiteren Reflexion zuführen
    - Theorie- und Modellbildung der Hochschulforschung weiter befördern
  
- StuFHe-Forschungsansatz (Bosse, Heudorfer & Lübcke, 2016)
  - Untersuchung der Bedingungen für gelingendes Studieren in der Studieneingangsphase
    - Quantitative Studierenden-Befragung zu Studienbeginn, nach dem 1. Studienjahr und im weiteren Studienverlauf
    - Qualitative Analysen von Angeboten für den Studieneinstieg
  - Beitrag zur Hochschulforschung sowie Impulse für die Weiterentwicklung der Studieneingangsphase



<https://www.qualitaetspakt-lehre.de/de/projekte-im-qualitaetspakt-lehre-suchen-und-finden.php>



© StuFHe



## StuFHe-Partnerhochschulen & QPL-Projekte



Universität Hamburg  
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UNIVERSITÄTSKOLLEG

<https://www.universitaetskolleg.uni-hamburg.de/>

# StuFHe

UNIKASSEL  
VERSITÄT



Qualitätspakt Lehre  
Universität Kassel  
Wachstum und Qualität

<https://www.uni-kassel.de/projekte/qualitaet-spakt-lehre/startseite.html>

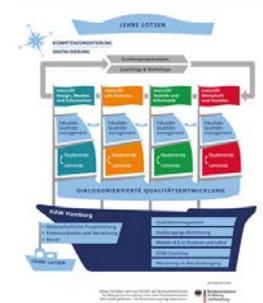
HAW  
HAMBURG

<https://www.haw-hamburg.de/lehrelotsen.html>

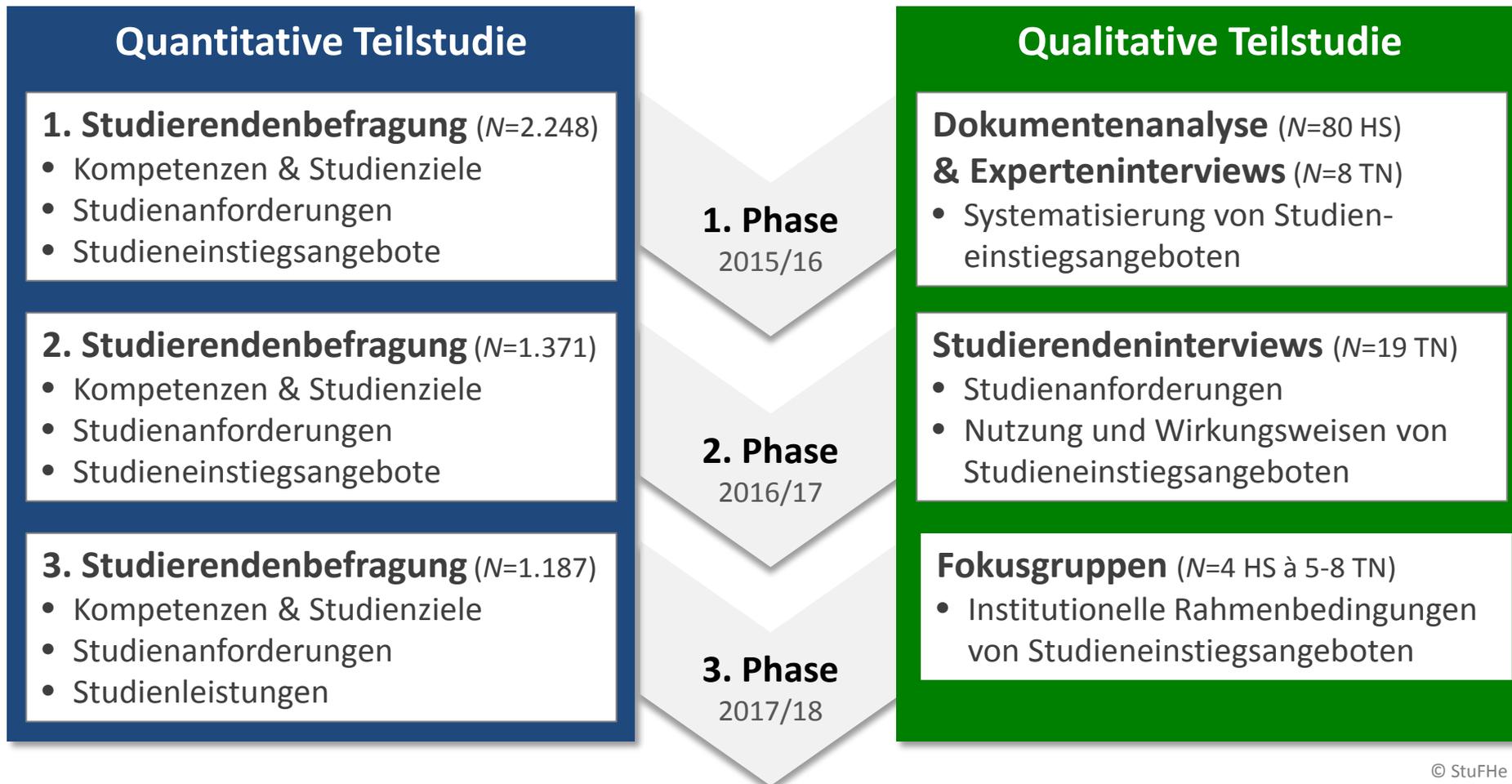


<https://www.thm.de/kim/>

THM  
TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN



# StuFHe-Forschungsansatz: Mixed-Methods-Design



# Gliederung

**Von der Vielfalt  
an Angeboten ...**

2. Angebote für den  
Studieneinstieg

1. Herausforderungen der  
Studieneingangsphase

4. Perspektiven

3. Nutzung, Bewertung  
& Wirkungsweisen

**... zur Modell-  
entwicklung**

## Herausforderungen der Studieneingangsphase

- International gilt der Übergang an die Hochschule als kritische Phase  
(Coertjens et al., 2017; Noyens et al., 2017; Jenert et al., 2015)
  - Studienabbruch-Studien an deutschen Hochschulen liefern Hinweise auf besonders verdichtete Anforderungen in der Studieneingangsphase  
(Heublein et al., 2017, S. 47)
  - Bewältigung von Studienanforderungen kann als subjektorientiertes, verlaufsbezogenes Kriterium für Studienerfolg gelten  
(Dahm & Kerst, 2016, S. 227; Wolter et al., 2017, S. 28)
- **Bedarf an gezielter Untersuchung von Studienanforderungen**

## Studienanforderungen

- Interviews zu kritischen Situationen in der Studieneingangsphase (N = 79)  
(Bosse Trautwein, 2014; Trautwein & Bosse, 2017)

„Na, erster Tag, Mathe 1, Hörsaal. Prof schreibt anderthalb Stunden schön Klamotten an die Tafel, ich sitze da und denke mir: Worum geht es, was ist? Es war halt wirklich dieses: Ich habe keine Ahnung, was der gute Mann da vorne erzählt und was er erzählt, davon verstehe ich nichts. [...] Das war schon fies.“

(HSC\_Int2/18)

„Also, es ging wirklich im ersten Semester darum, das Lernen wieder neu zu lernen. [...] Erstmal da wieder rein zu kommen: Okay, ich muss mich jetzt wirklich nach der Vorlesung noch hinsetzen, und muss mir das nochmal durchlesen, nochmal üben, und nochmal rechnen. Das ist schon relativ schwer.“ (HSD\_Int3/29)

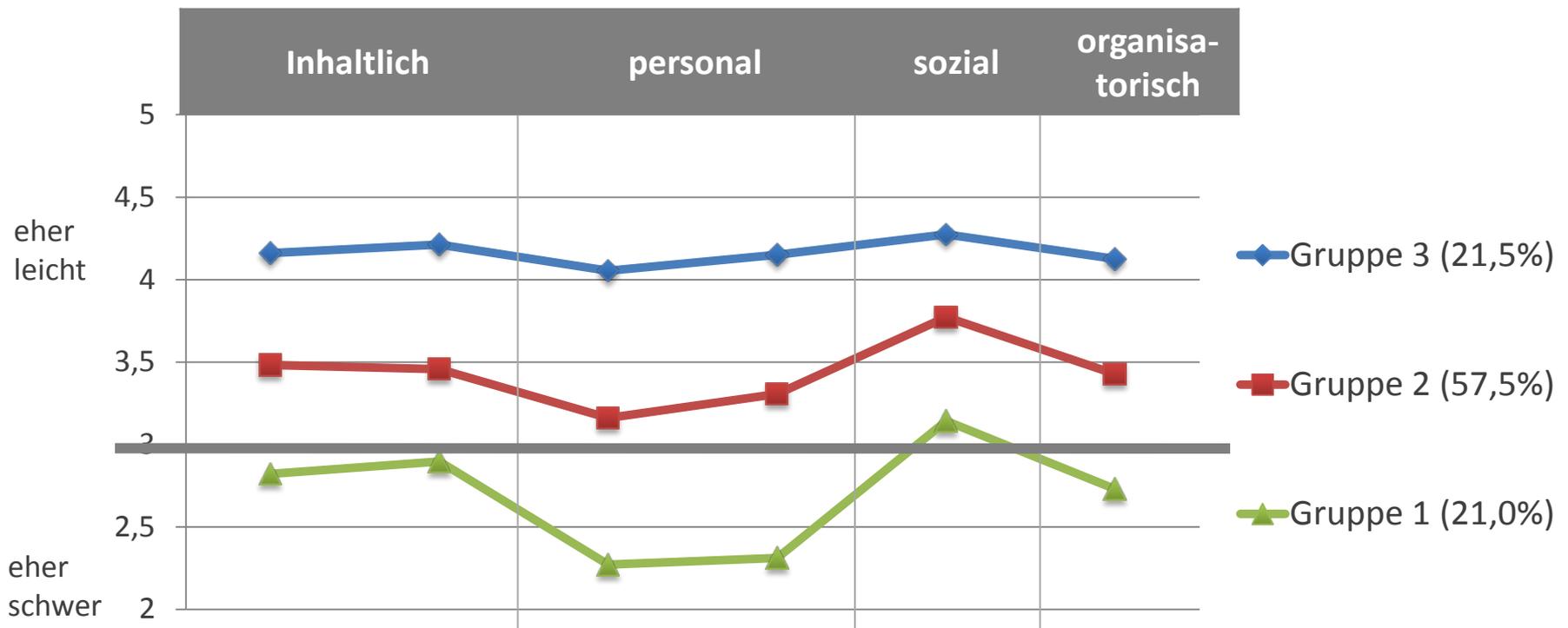
# Studienanforderungen

- Interviews zu kritischen Situationen in der Studieneingangsphase (N = 79)  
(Bosse Trautwein, 2014; Trautwein & Bosse, 2017)
- Identifikation von Studienanforderungen und Unterscheidung von 4 Anforderungsdimensionen:

inhaltlich 	personal 	sozial 	organisatorisch §
Studienfach & Curriculum	Selbst-, Lern- & Lebensorganisation	Kontakte & Kooperation	Institutionelle Rahmenbedingungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachniveau und Progression bewältigen</li> <li>• Auf Wissenschaftsmodus einstellen</li> <li>• ...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernpensum bewältigen</li> <li>• Lernaktivitäten zeitlich strukturieren</li> <li>• ...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontakte knüpfen</li> <li>• im Team zusammenarbeiten</li> <li>• ...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mit formalen Vorgaben zurecht kommen</li> <li>• Prüfungsbedingungen bewältigen</li> <li>• ...</li> </ul>

# Wahrnehmung von Studienanforderungen

- Studierenden-Befragung nach dem 1. Studienjahr (N = 1.371) zur Wahrnehmung von Studienanforderungen
- Identifikation von 3 Gruppen mit unterschiedlicher Anforderungswahrnehmung:



# Gliederung

**Von der Vielfalt  
an Angeboten ...**

**2. Angebote für den  
Studieneinstieg**

1. Herausforderungen der  
Studieneingangsphase

4. Perspektiven

3. Nutzung, Bewertung  
& Wirkungsweisen

**... zur Modell-  
entwicklung**

## Angebote für den Studieneinstieg

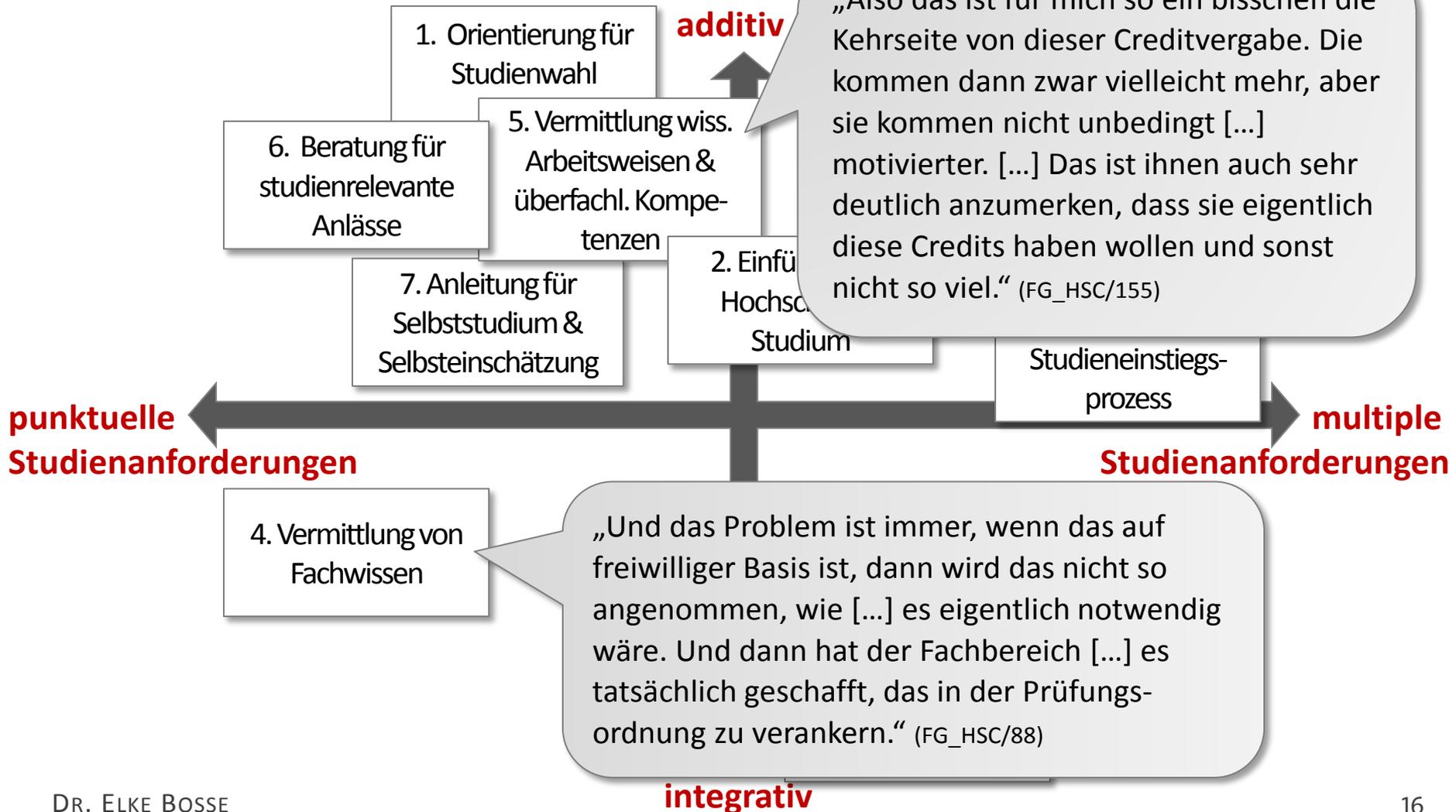
- Traditionell wird der Übergang an die Hochschule durch vorbereitende und begleitende Informations-, Beratungs- und Förderangebote unterstützt  
(Wildt, 1985; 2001; 2013; Huber, 2010)
  - Angesichts der aktuellen Förderinitiativen bedarf es „Aufklärung [...] über die Formate zur Studieneinführung und ihre Elemente, deren Zusammensetzung und Muster“  
(Bargel, 2015, S. 30)
  - Analyse von Maßnahmen als Voraussetzung für Wirkungsforschung  
(Hatch & Bohlig, 2016)
- **Bedarf an hochschulübergreifender Systematisierung von Angeboten für den Studieneinstieg**

# Typologie für Studieneinstiegsangebote (N = 80 HS)

(Bosse, 2016; Bosse, 2017; Mergner & Bosse, 2018)

Angebotstyp	Anforderungsfokus				Beispiele
	inhaltl.	pers.	sozial	organ.	
1. Orientierung für Studienwahl	✓			✓	Online-Self-Assessment
2. Einführung in Hochschule und Studium	✓		✓	✓	Orientierungseinheit
3. Begleitung im Studieneinstiegsprozess	✓	✓	✓	✓	Erstsemestertutorium, Mentoring
4. Vermittlung von Fachwissen	✓				Brückenkurse, Fachtutorien
5. Vermittlung überfachlicher Kompetenzen und wiss. Arbeitsweisen	✓	✓			Workshops zu Lerntechniken
6. Beratung für studienrelevante Anlässe	✓	✓		✓	Schreib-/Lernberatung
7. Anleitung für Selbststudium und Selbsteinschätzung	✓	✓		✓	Online-Lernmodule
8. Anwendung von Studieninhalten	✓	✓			Praxis-/Forschungsorientierung
9. Flexibilisierung von Studienplänen	✓			✓	Gestreckter Studieneinstieg

## Gestaltungsspektrum (N = 4 PHS)



# Gliederung

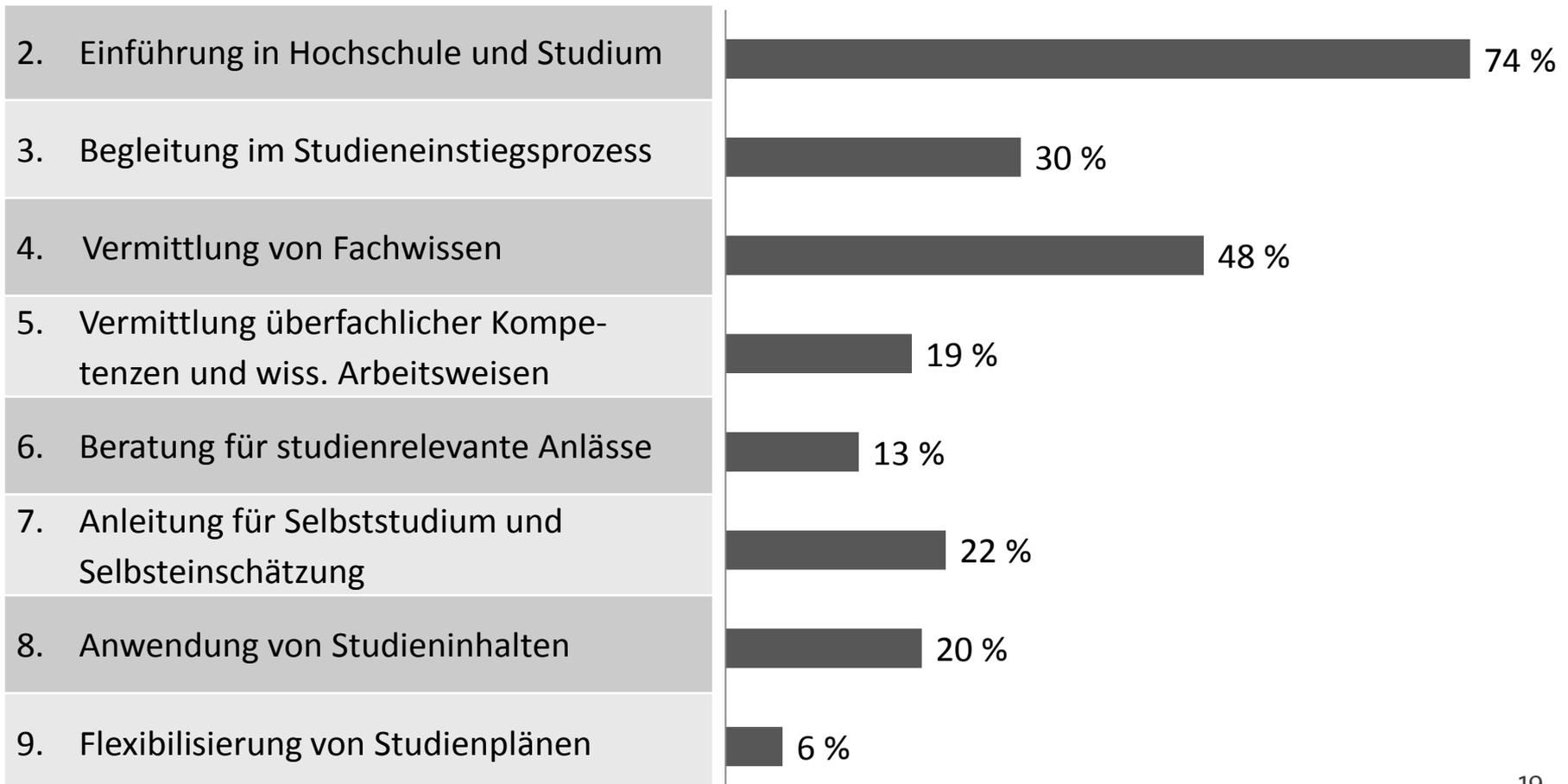


## Nutzung, Bewertung & Wirkungsweisen

- Bundesweite Studien liefern erste Hinweise auf zunehmende Bekanntheit und Nutzung sowie positive Bewertung von Studieneinstiegsangeboten  
(Bargel, 2015; Grützmacher & Willige, 2016)
  - Quantitative Studien analysieren Effekte von einzelnen Angeboten auf individuelle Faktoren, die als relevant für den Studienerfolg gelten  
(z.B. Robbins et al. 2009; Schmied & Hänze, 2015; Öhlschlegel-Haubrock et al., 2014)
  - Qualitative Untersuchungen bieten Einblick in den komplexen Wirkungszusammenhang von Studieneinstiegsangeboten  
(z.B. Klawe, 2006; Häuser, 2015; Laroche, 2013)
- **Kombination quantitativer und qualitativer Untersuchungen**  
(Bosse & Barnat, 2018)

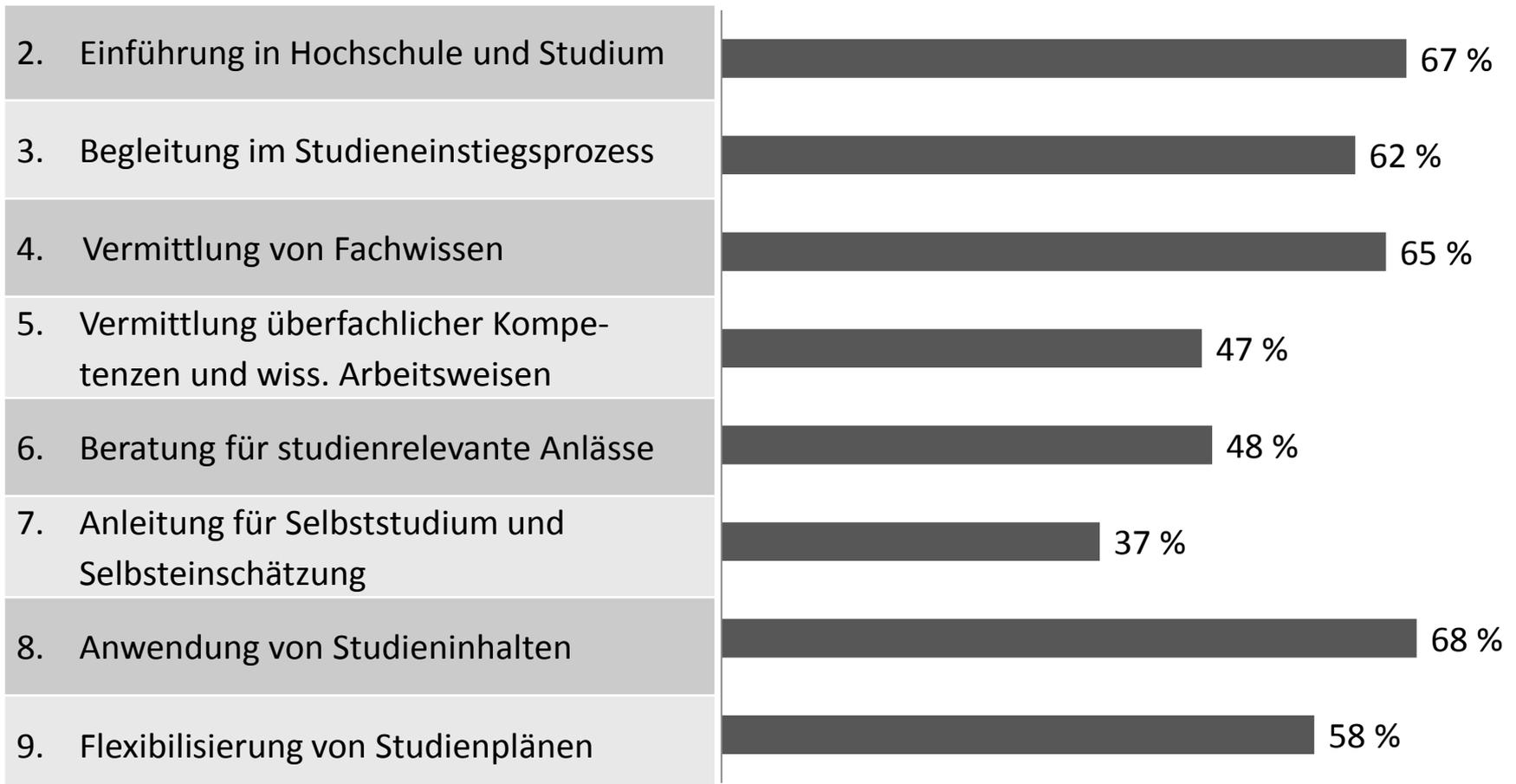
## Nutzung von Studieneinstiegsangeboten (N = 1.371)

Anteil der Studierenden, die nach dem 1. Studienjahr angeben, (Zusatz-)Angebote für einen gelingenden Studieneinstieg genutzt zu haben:



## Bewertung von Studieneinstiegsangeboten (N = 1.371)

Anteil der Studierenden, die die Angebote nach dem 1. Studienjahr als besonders hilfreich für einen gelingenden Studieneinstieg bewertet haben:



## Wirkungsweisen von Studieneinstiegsangeboten (N = 19)

- Zusammenspiel individueller Nutzungsformen und institutioneller Gestaltung führt zu unterschiedlichen Wirkungsweisen von Studieneinstiegsangeboten:

reaktiv	aktiv	selektiv	proaktiv
Verzögerte Teilnahme an additiven Angeboten in Reaktion auf Schwierigkeiten	Frühzeitige und kontinuierliche Teilnahme an verankerten Angeboten	Zielgerichtete und bedarfsorientierte Auswahl von punktuellen Angeboten	Selbstbestimmte Kombination vielseitiger Angebote
<b>Rettengring</b> 	<b>Pufferzone</b> 	<b>Werkzeug</b> 	<b>Sprungbrett</b> 

# Gliederung



## Transition pedagogy (Sally Kift)

<http://transitionpedagogy.com/>

“Current research and practice related to the first year experience (FYE) of commencing higher education students are still **mainly piecemeal rather than institution-wide** [...] .

When **first generation** co-curricular and **second generation** curricular approaches

- are integrated and implemented through an intentionally designed curriculum
- by seamless partnerships of academic and professional staff
- in a whole-of-institution transformation,

we have a **third generation** approach labelled here as transition pedagogy.“ (Kift et al., 2010, S. 1)



<https://www.schleich-s.com/de/DE/wildlife/produkte/kaenguru-14756.html>



**Australian Learning & Teaching Fellows**

<https://altf.org/>



# Übergangskonzepte

- „Transition as **Induction**“
  - Anpassungsphase
  - Einführung in die Hochschule entlang institutionell vordefinierter Pfade
  
- „Transition as **Development**“
  - Individuelle Entwicklungsstufen
  - Begleitung von Rollenfindung und Identitätsbildung hin zu bestimmten Qualifikationszielen
  
- „Transition as **Becoming**“
  - Ergebnisoffene Entfaltungsmöglichkeiten
  - Offene Studienprogramme und flexible Studienwege



<https://www.flaticon.com/authors/freepik>



<https://www.flaticon.com/authors/geotatah>



<https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/crystal-ball-vector-3253016>

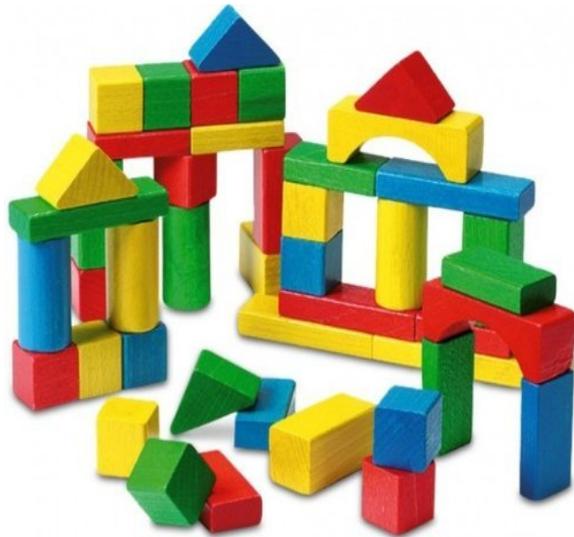


Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

<https://www.amazon.de/SMH-Bausteine-Holz-bunt-Box/dp/B00ZZIAQJG>



<https://sciencefiles.org>



<https://www.schleich-s.com/de/DE/wild-life/produkte/kaenguru-14756.html>

Mein Dank gilt auch den StuFHe-Partnerhochschulen: UHH, UKassel, THM, HAW Hamburg sowie dem StuFHe-Team: Julia Mergner & Linda Kunow (qualitative Teilstudie) | Dr. Vanessa Jänsch & Marten Wallis (quantitative Teilstudie) | Sandra Wiedemann (Projektassistenz)

# Nähere Informationen zum StuFHe-Projekt & zu den Untersuchungsergebnissen

## [StuFHe-Webseite](#)



Foto: StuFHe

### Studienstart



Foto: StuFHe

### 1. Studienjahr



Foto: StuFHe

### Studienverlauf



Foto: StuFHe

### Typologie



Foto: StuFHe

### Wirkungsweisen



Foto: StuFHe

### Rahmenbedingungen

## Literatur

- Bargel, T. (2015). *Studieneingangsphase und heterogene Studentenschaft – neue Angebote und ihr Nutzen*. Konstanz: Universität Konstanz, AG Hochschulforschung.
- BMBF. (2013). Richtlinien zur Förderung von Vorhaben der Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre. Abgerufen von [http://www.hochschulforschung-bmbf.de/\\_media/FINAL\\_q\\_leb\\_foerderbekanntmachung.pdf](http://www.hochschulforschung-bmbf.de/_media/FINAL_q_leb_foerderbekanntmachung.pdf)
- Bosse, E., & Trautwein, C. (2014). Individuelle und institutionelle Herausforderungen der Studieneingangsphase. *Zeitschrift für Hochschulentwicklung*, 9/5, 41–62.
- Bosse, E. (2016). Herausforderungen und Unterstützung für gelingendes Studieren: Studienanforderungen und Angebote für den Studieneinstieg. In I. van den Berk, K. Petersen, K. Schultes, & K. Stolz (Hrsg.), *Studierfähigkeit – theoretische Erkenntnisse, empirische Befunde und praktische Perspektiven* (Bd. 15, S. 129–169). Hamburg: Universität Hamburg. Abgerufen von <https://www.universitaetskolleg.uni-hamburg.de/publikationen/uk-schriften-015.pdf>
- Bosse, E., Heudorfer, A., & Lübcke, E. (2016). Begleitforschung zum Qualitätspakt Lehre als Balanceakt zwischen Wissenschaft und Praxis. *Qualität in der Wissenschaft*, (3/4), 71–79.
- Bosse, E. (2017). Die (Wieder-)Entdeckung der Studieneingangsphase. In W.-D. Webler & H. Jung-Paarmann (Hrsg.), *Zwischen Wissenschaftsforschung, Wissenschaftspropädeutik und Hochschulpolitik - Hochschuldidaktik als lebendige Werkstatt* (S. 147–160). Bielefeld: Universitäts Verlag Webler.
- Bosse, E., & Barnat, M. (2018). Kombination qualitativer und quantitativer Methoden zur Untersuchung der Studieneinstiegsphase. In T. Jenert, G. Reinmann, & Schmohl, Tobias (Hrsg.), *Hochschulbildungsforschung. Theoretische, methodologische und methodische Denkanstöße für die Hochschuldidaktik* (S. 169–184). Wiesbaden: Springer VS.
- Coertjens, L., Brahm, T., Trautwein, C., & Lindblom-Ylänne, S. (2017). Students' transition into higher education from an international perspective. *Higher Education*, 73(3), 357–369. <https://doi.org/10.1007/s10734-016-0092-y>
- Dahm, G., & Kerst, C. (2016). Erfolgreich studieren ohne Abi? Ein mehrdimensionaler Vergleich des Studienerfolgs von nicht-traditionellen und traditionellen Studierenden. In A. Wolter, U. Banscherus, & C. Kamm (Hrsg.), *Zielgruppen Lebenslangen Lernens an Hochschulen Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung des Bund-Länder-Wettbewerbs Aufstieg durch Bildung: offene Hochschule* (Bd. 1, S. 225–267). Münster: Waxmann Verlag.

## Literatur

- Gale, T., & Parker, S. (2017). Retaining students in Australian higher education: cultural capital, field distinction. *European Educational Research Journal*, 16(1), 80–96. <https://doi.org/10.1177/1474904116678004>
- Grützmacher, J., & Willige, J. (2016). *Die Studieneingangsphase aus Studierendensicht. Ergebnisse aus dem Studienqualitätsmonitor 2015*. Hannover: DZHW. Abgerufen von [http://www.dzhw.eu/pdf/21/2016-07-04\\_sqm-jahresbericht-2015.pdf](http://www.dzhw.eu/pdf/21/2016-07-04_sqm-jahresbericht-2015.pdf)
- Hatch, D. K., & Bohlig, E. M. (2016). An Empirical Typology of the Latent Programmatic Structure of Community College Student Success Programs. *Research in Higher Education*, 57(1), 72–98.
- Häuser, K. (2015). Neue Zielgruppe für Mentoring-Programme: Zugangserleichterung zum Hochschulstudium für „nichttraditionelle Studierende“ durch eine strukturierte Studieneingangsphase. *Zeitschrift für Weiterbildungsforschung*, 38(3), 397–405.
- Heublein, U., Ebert, J., Hutzsch, C., Isleib, S., König, R., Richter, J., & Woisch, A. (2017). *Zwischen Studiererwartungen und Studienwirklichkeit - Ursachen des Studienabbruchs, beruflicher Verbleib der Studienabbrecherinnen und Studienabbrecher und Entwicklung der Studienabbruchquote an deutschen Hochschulen* (Bd. 1). Hannover: Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung. Abgerufen von [http://www.dzhw.eu/pdf/pub\\_fh/fh-201701.pdf](http://www.dzhw.eu/pdf/pub_fh/fh-201701.pdf)
- Huber, L. (2010). Anfangen zu studieren. Einige Erinnerungen zur „Studieneingangsphase“. *Das Hochschulwesen*, (4+5), 113–120.
- Jenert, T., Postareff, L., Brahm, T., & Lindblom-Ylänne, S. (2015). Editorial: Enculturation and development of beginning students. *Zeitschrift für Hochschulentwicklung*, 10/4, 9–21.
- Klawe, W. (2006). Wie wirken pädagogische Interventionen? - zur Wirkungsforschung bei individualpädagogischen Maßnahmen. *Erleben und Lernen*, 3&4, 6–11.
- Laroche, A. E. (2013). *Studienwahl und Studieneinstieg - Prozessanalysen am Beispiel des Programms UNI-Trainees aus der Perspektive von Teilnehmer/-innen*. Duisburg: Universität Duisburg-Essen.
- Noyens, D., Donche, V., Coertjens, L., & Van Petegem, P. (2017). Transitions to higher education: moving beyond quantity. In E. Kyndt, V. Donche, K. Trigwell, & S. Lindblom-Ylänne (Hrsg.), *Higher Education Transitions - Theory and Research* (S. 3–13). London and New York: Routledge.

## Literatur

- Mergner, J., & Bosse, E. (2018). Parallelen und Unterschiede im Umgang mit der politischen Forderung nach Öffnung der Hochschulen am Beispiel des Qualitätspakt Lehre. In I. Buß, M. Erbsland, P. Rahn, & P. Pohlenz (Hrsg.), *Öffnung von Hochschulen: Impulse zur Weiterentwicklung von Studienangeboten* (S. 55–83). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Öhlschlegel-Haubrock, S., Rach, J., & Wolf, J. (2014). Förderung der Selbstwirksamkeitserwartungen in der Studieneingangsphase mittels Mentoring. *Zeitschrift für Hochschulentwicklung*, *9*(1), 23–35.
- Robbins, S. B., Oh, I. S., Le, H., & Button, C. (2009). Intervention effects on college performance and retention as mediated by motivational, emotional, and social control factors: Integrated meta-analytic path analyses. *Journal of Applied Psychology*, *94*(5), 1163.
- Schmied, V., & Hänze, M. (2015). The effectiveness of study skills courses: Do they increase general study competences? *Zeitschrift Für Hochschulentwicklung*, *10*/4(Dez. 2015), 167–187.
- Trautwein, C., & Bosse, E. (2017). The first year in higher education – critical requirements from the student perspective. *Higher Education*, *73*(3), 371–387. <https://doi.org/10.1007/s10734-016-0098-5>
- Wildt, J. (1985). Zum Umgang mit der Heterogenität: Didaktische Modelle für den Studienanfang. In A. Welzel (Hrsg.), *Heterogenität oder Elite. Hochschuldidaktische Perspektiven für den Übergang Schule - Hochschule* (S. 91–115). Weinheim, Basel: Beltz.
- Wildt, J. (2001). Studienanfänger. Wie kann die Hochschule beim Übergang von Schule zu Hochschule helfen? In B. Berendt, H.-P. Voss, & J. Wildt (Hrsg.), *Neues Handbuch Hochschullehre* (S. Griffmarke F1.1). Raabe Verlag.
- Wildt, J. (2013). Übergang zwischen Schule und Hochschule - Entwicklungen, Schwierigkeiten und Gestaltungsansätze. In G. Bellenberg & M. Forell (Hrsg.), *Bildungsübergänge gestalten. Ein Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis* (S. 275–282). Münster: Waxmann Verlag.
- Wolter, A., Kamm, C., Dahm, G., Otto, A., & Kerst, C. (2017). *Nicht-traditionelle Studierende: Studienverlauf, Studienerfolg und Lernumwelten* (DZHW-Projektbericht) (S. 91). Berlin.